

FAMILIENUNTERNEHMEN



PFLEGE UND GESUNDHEIT

Best Practice Beispiele



Drei Best Practice Beispiele



1. Zentrale Einsatzplanung (Dienst-; Urlaubs- und Fortbildungsplanung für die ganze Einrichtung an zentraler Stelle)
2. Erfahrung trifft Schwung. Persönliche Patenschaft: Vor dem Eintritt in die Rente übergebe ich meinen Aufgabenbereich an den Nachwuchs
3. Value App: attraktives Bonusprogramm

Warum solche Projekte?



- Potenziale der Mitarbeitenden wecken und einbeziehen
- Kreative und innovative Ideen sind notwendig; andernfalls Stillstand
- MA-Gewinnung und MA-Bindung
- Spielraum für Führungskräfte

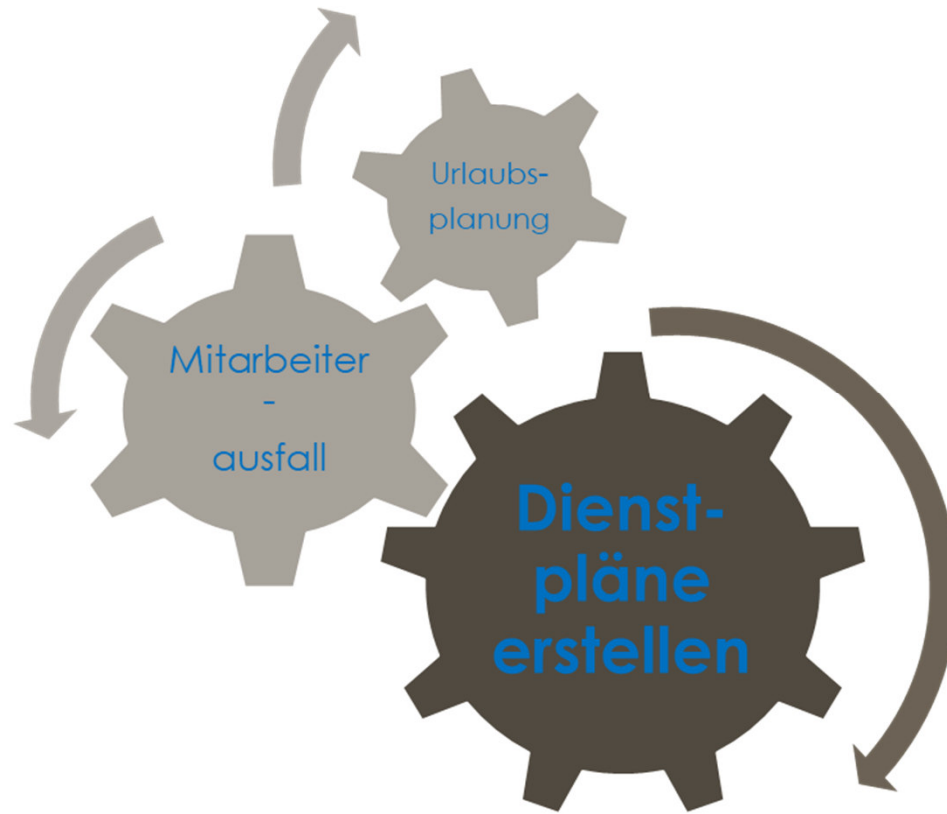
BestPr. 1: Zentrale Einsatzplanung ZEP

Praktischer Ablauf:

- Erstellen der Dienstpläne
- Informationssammlung durch Mails, Teilnahme am „Blitz“, Teilnahme an Teamberatungen
- Tägliche Rundgänge mit entsprechenden Absprachen
- Erstellen von neuen Diensten
- Erstellen der Fortbildungsplanung
- Erstellen der Urlaubsplanung
- Auswerten von Statistiken bzw. angeforderte Statistiken erstellen



Aspekte, die ineinander greifen



Warum ein solches Projekt?

- Mitarbeitergewinnung und –bindung
- Präsenz Dienstplan für alle MA steigern bzw. „greifbarer“ machen
- Bewusste und zentrale Steuerung
- Verbindung von Wirtschaftlichkeit und Mitarbeiterbindung
- Schaffung eines „Stundenpuffers“ durch Beachtung von Netto-Arbeitszeit und Soll - Arbeitszeit
- Zeitfresser Dienstplan aus dem Fokus von PDL, Bereichsleitern und Fachkräften nehmen
- Schaffen von Synergieeffekten. Bewusste Kommunikation im Unternehmen
- Attraktivität des Arbeitgebers steigern: Alleinstellungsmerkmal
- Reduktion von Ausfallzeiten der MA durch verlässliche Planung
- Gewinnung zusätzlicher Std. für Fachkraft-/ Leitungsaufgaben

BestPr. 2: Erfahrung trifft Schwung

- Mentoring Programm
- Persönliche Patenschaft
- Übergabe des Bereichs (Aufgaben), den Geist des Hauses, die Besonderheiten
- Bestimmte Themen; sozusagen das „Feine“ drum herum
- Rituale
- Kultur bewahren
- Was machen wir neben dem Standard

Zeitkontingente für die persönliche Patenschaft über die normale Einarbeitungszeit hinaus.

Das Alte kennen wir, aber das Neue brauchen wir!

BestPr. 3: Value App (Bonussystem)

- BONUSPUNKTE sammeln
BONUSPUNKTE einlösen
- Kriterien beim Punkten: Unter anderem der eigene Geburtstag, Hochzeit oder Jubiläum aber auch ein Einspringen am Wochenende, besondere Leistungen, oder eine Ausbildung/ Weiterbildung werden mit Punkten belohnt
- EIN HERZLICHES DANKE UND WERTSCHÄTZUNG
- Würdigung persönlicher Ereignisse

Value App

BONUSPUNKTE sammeln
BONUSPUNKTE einlösen
BONUSPUNKTE übergeben



Was wir sonst noch brauchen

- Flexibilitätsmodelle; Arbeitszeiten selbst definieren (Rahmen vorgeben)
- Schichtdienste neu denken: welche Zeiten sind sinnvoll? Institutionalisierte Abläufe die wenig mit den Bedürfnissen der Mitarbeitenden und Bewohner zu tun haben?
- Interkulturelle Teams:
Kultursensibilisierungstraining

